

Veranstaltungsreihe

Mehrsprachigkeit in Bildungseinrichtungen und Gesellschaft

Potentiale und Förderung

Auftakt am 19. März 2021 - 19.00-20.30 Uhr

„Sprache und Sein“ Online - Lesung und Gespräch mit der Autorin Kübra Gümüsay
Dieses Buch folgt einer Sehnsucht: nach einer Sprache, die Menschen nicht auf Kategorien reduziert. Nach einem Sprechen, das sie in ihrem Facettenreichtum existieren lässt. Nach wirklich gemeinschaftlichem Denken in einer sich polarisierenden Welt.

25. März 2021 - 15.00-17.00 Uhr

„Wie kann mehrsprachige Erziehung gelingen?“ – Ein Online - Workshop für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren

In diesem interaktiven und praxisnahen Workshop werden Fragen rund um die mehrsprachige Erziehung besprochen. Wie kann ich die mehrsprachige Entwicklung meiner Kinder unterstützen? Welche Erfahrungen mache ich mit der mehrsprachigen Erziehung? Wo liegen die Stolpersteine? Warum ist Vorlesen in der Muttersprache so wichtig und wo finde ich passende mehrsprachige Kinderbücher?

Referentin: Natascha Fröhlich, Verband binationaler Familien und Partnerschaften, Referentin zum Thema mehrsprachige und vorurteilsbewusste Erziehung

29. März 2021 - 9.30-16.30 Uhr

„Sprachförderung durch Rhythmik und Musik“ – Ein Online - Workshop für Erzieher*innen und pädagogische Fachkräfte

Förderung von Sprachlicher und mehrsprachlicher Lernprozesse und sozial-emotionale Entwicklung für Kinder im Alter von 3-6 Jahren durch Musik- und Rhythmik Angebote
In dieser Fortbildung lernen Sie neue Spiellieder und Spielreime und ihre entsprechenden methodischen Umsetzungsformen (mit Materialien, Instrumenten, in verschiedenen Interaktionsformen) für unterschiedliche Altersstufen im Kindergartenalter kennen.
Sprachförderung vor allem bei über Dreijährigen mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) oder Mehrsprachigkeit.

Referentin: Sabine Hirler (M.A.), Rhythmiklehrerin, Musikpädagogin und –therapeutin, Leiterin eines pädagogisch-therapeutischen Musikinstituts, Fachautorin zahlreicher Bücher, Kindertonträger und Dozentin.

17. Mai 2021 - 9.30-16.30 Uhr

„Sprachförderung durch Rhythmik und Musik“ – Ein Online - Workshop für Fachkräfte aus der Tagespflege

Förderung von Sprachlicher und mehrsprachlicher Lernprozesse und sozial-emotionaler Entwicklung von unter Dreijährigen durch Musik- und Rhythmik Angebote
In dieser Fortbildung lernen Sie neue Spiellieder und Spielreime und ihre entsprechenden methodischen Umsetzungsformen (mit Materialien, Instrumenten, in verschiedenen Interaktionsformen) für unterschiedliche Altersstufen im Baby- und Kleinkindalter kennen.

Referentin: Sabine Hirler (M.A.), Rhythmiklehrerin, Musikpädagogin und –therapeutin, Leiterin eines pädagogisch-therapeutischen Musikinstituts, Fachautorin zahlreicher Bücher, Kindertonträger und Dozentin.

19. Mai 2021 - 14.30-17.30 Uhr

„Mehrsprachigkeit in Bildungseinrichtungen“ – Eine Online - Fachveranstaltung für pädagogische Fachkräfte aus Kita und Schule

Kann die bisherige Praxis der Einsprachigkeit in den Bildungseinrichtungen durchbrochen werden von gelegentlicher oder sogar systematischer Nutzung anderer Sprachen? Gibt es Möglichkeiten die sprachlichen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen in Spiel und Unterricht einzubeziehen? Nach einem Fachvortrag können Sie sich mit diesen Fragen in den jeweiligen Workshops beschäftigen und erhalten Anregungen und Beispiele für die Praxis.

Workshop 1: „Geschichten erzählen und erfinden für und mit Kindern, unter besonderer Berücksichtigung der Mehrsprachigkeit“- Für Fachkräfte aus Kita

Freies Erzählen und Erfinden für und mit Kindern in Kita, unter besonderer Berücksichtigung der Mehrsprachigkeit. Wie wichtig ist das Freie Erzählen und Geschichten erfinden für die frühkindliche Bildung?

Praxis und Methode: Wie kann ich mir eine überlieferte Geschichte schnell aneignen und frei erzählen? Wie kann ich aus dem Stehgreif eine Geschichte erfinden?

Referentin: Andrea Karimé, Schriftstellerin, Geschichtenerzählerin, Poesiepädagogin

Workshop 2: „Mehrsprachigkeit als Ressource im Unterricht und Ganztage der Primarstufe“ – Für Lehrer*innen von Grundschule / OGS Mitarbeiter*innen

Was macht eine sprachensible Grundschule aus und welche Haltung braucht es auf allen Seiten, um sie lebendig zu gestalten?

Die im Workshop dargestellten praxisorientierten Übungen und Aktivitäten können Sie für den eigenen Unterricht oder im Ganztage adaptieren, um die Haltung und Bewusstheit Ihrer Schüler*innen für Vielfalt und Unterschiedlichkeit zu trainieren. Eine solche Sensibilisierung aktiviert auch die Sprach- „Bewusstheit“, sie nutzt allen Kindern und stärkt den Spracherwerb.

Referentin: Susanne Oberdrevermann, MA, Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften, Coach/Beraterin, <http://www.rezoom.koeln/oberdr.html>

Workshop 3: „Mehrsprachigkeit im Unterricht einer globalisierten Welt“- Für Lehrer*innen von weiterführenden Schulen

Viele Kinder und Jugendliche wachsen mit Deutsch und einer anderen Sprache der Familie auf; nahezu alle Schüler*innen lernen mindestens eine Fremdsprache. Daneben werden in der Mathematik arabische Zahlen verwendet und viele Fachbegriffe in den Naturwissenschaften werden aus dem Griechischen oder Lateinischen abgeleitet. Wir sind somit im (Schul-)Alltag von mehreren Sprachen umgeben. Dies bietet viele Chancen in einer globalisierten Welt; zugleich aber stellen sich Herausforderungen für die Schüler*innen und die Lehrkräfte. In diesem Workshop werden Ihnen neben einem theoretischen Input konkrete Methoden zur Einbindung der Mehrsprachigkeit und deren Potentiale im Unterricht vorgestellt.

Referentin: Julia Gennet, Kommunales Integrationszentrum Kreis Euskirchen

Abschlussveranstaltung am 05. November 2021

„Wie funktioniert Mehrsprachigkeit in Bonner Einrichtungen“- Eine Online - Veranstaltung für pädagogische Fachkräfte aus Kita und Schule

In Bonn arbeiten bereits Kitas, Familienzentren und Schulen gemeinsam mit der Stadt, um die vorhandene Mehrsprachigkeit von Kindern für Unterricht und Spiel zu nutzen. Anhand der Programme, Griffbereit, Rucksack Kita und Rucksack Schule werden sie die Gelegenheit haben Berichte aus der Praxis Bonner Einrichtungen kennenzulernen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist unter der E-Mail: anmeldung-ki@bonn.de erforderlich. Telefon 0228-77 6163